

Intelligenz = Blatt

für den

Bezirk der Königl. Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir im Post-Lokal.
Eingang Plauzengasse No. 385.

No. 201. Montag, den 30. August 1841.

Angemeldete Fremde.

Angesommen den 27. und 28. August 1841.

Herr Justiz-Rath Carl Henning aus Havelberg, Herr Assessor Frd. Henning aus Stelp, die Herren Kaufleute Rodewald aus Barmen, v. Loe aus Bielefeld, Hörner aus Heilbronn, Heid aus Berlin, Verlach und Winter aus Leipzig, Herr Gutsbesitzer v. Krasewsky aus Tassow, Herr Landrath Fernor aus Inowrazkow, Herr Land- und Stadtgerichts-Rath Guitbier aus Riesenburg, Herr Kaufmann Kummerer aus Marienburg, logiren im Englischen Hause. Herr Regierungsrath Dieckmann mit Familie aus Königsberg, Herr Kaufmann L. Louise aus Breslau, Herr Dr. Simson aus Königsberg, Herr Gutsbesitzer J. v. Jodzinski aus Posen, Herr Commis Carl Erler aus Corau, logiren im Hotel de Berlin. Herr Kaufmann Vernecker mit Familie aus Königsberg, die Herren Gutsbesitzer Ströhlke mit Tochter aus Czernika, v. Hertig aus Smazin, Geißler aus Wendmilrowitz, Herr Stud. Röse aus Conitz, Herr Dr. med. Genzmer mit Familie aus Marienwerder, die Herren Gutsbesitzer v. Wrese aus Marzau, v. Ustardowsky aus Borzestowo, log. in den 3 Wohnen. Die Herren Gutsbesitzer v. Kalkstein nebst Söhne aus Kleinoffen, Brocks aus Krangen, Herr Schauspieler Edermann aus Lobschütz, log. im Hotel d'Oksa. Die Herren Gutsbesitzer Mann nebst Frau Gemahlin aus Stuhmsdorf, Wiedemann nebst Familie aus Königsdorf, Herr Kaufmann Henning aus Thorn, Herr Ober-Landes-Gerichts-Assessor Wolff nebst Schwägerin, Frau Apotheker Herr nebst Fräulein Tochter aus Strasburg, Herr Partiergerin, Frau Apotheker Herr nebst Fräulein Tochter aus Strasburg, Herr Prediger Glogau nebst Familie aus Wandsdorf bei Saalfeld, Herr Commissionair Fleischer aus Thorn, log. im Hotel de Thorn. Die Herren Kaufleute Behme nebst Frau Gemahlin und Fräulein Tochter aus Lütft, Streffens aus Tiegenshoff, log. im Hotel de St. Petersburg.

AVERTISSEMENTS.

1. Der Kaufmann Ernst Theodor Schulz und die Jungfrau Louise Auguste Döring haben durch einen am 6. August c. errichteten Vertrag die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes für ihre einzugehende Ehe ausgeschlossen.

Danzig, den 9. August 1841.

Königl. Land- und Stadtgericht.

2. Der Kaufmann Carl Michael Riehle und die Jungfrau Johanne Emilie Horschel, haben durch einen unterm 19. August c. verlaublichen Vertrag, die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes für ihre einzugehende Ehe ausgeschlossen.

Danzig, den 23. August 1841.

Königl. Land- und Stadtgericht.

3. Daß der Einwohner Jacob König aus Jeyersniederkampe und die Eigenthümer Wittwe Grundmann, Christine geb. Ehlerz daselbst, in ihrer einzugehenden Ehe die Gemeinschaft der Güter, nicht aber des Erwerbes, mittelst gerichtlichen Vertrages vom 11. Juli d. J. ausgeschlossen haben, wird bekannt gemacht.

Elbing, den 22. Juli 1841.

Königliches Stadtgericht.

4. Zum Verkauf mehrerer alten Bau-Materialien namentlich sehr guter Dachpfannen, circa 10000 Stück, steht auf

Mittwoch, den 1. September a. c., Vormittags 9 Uhr, ein Licitations-Termin auf dem Alschhofe vor dem Unterzeichneten an, wozu Kauf-lustige hiemit eingeladen werden.

Danzig, den 26. August 1841.

Der Stadt-Baurath

Zernecke.

5. Wir finden uns veranlaßt, das handeltreibende Publikum hiedurch auf die Allerhöchste Kabinets-Ordre vom 30. Mai d. J. aufmerksam zu machen, nach welcher:

unter Aufhebung der nach Artikel 18. der Danziger Wechsel-Ordnung vom 8. März 1701 zulässigen zehn Respittage, die Zahl derselben für alle nach dem 1. September dieses Jahres fällige Wechsel auf drei festgesetzt worden ist.

Danzig, den 18. August 1841.

Die Ältesten der Kaufmannschaft.

Hüne.

Abegg.

Albrecht.

V e r l o b u n g.

6. Die gestern vollzogene Verlobung unserer zweiten Tochter Maria Amalia mit dem Herrn Bäckermeister Carl Gustav Voigt, zeigen wir hiemit ergebenst an.

Ehr. Ludwig Jungk,
Maria Elisabeth Jungk,
verwittw. gew. Voigt.

Als Verlobte empfehlen sich:

Danzig, den 30. August 1841.

Maria Amalia Voigt,
Carl Gustav Voigt.

Entbindung.

7. Die gestern um 9 Uhr Abends zwar schwere jedoch glücklich erfolgte Entbindung meiner lieben Frau, von einem gesunden Mädchen, zeige ich hiedurch ganz ergebenst an.

Julius Hildebrandt.

Klein-Hammer, den 28. August 1841.

T o d e s f a l l.

8. Gestern Nachmittag 3¼ endete unsere jüngste Tochter Bertha ihr kurzes Leben von 19 Tagen an Krämpfen. Theilnehmenden diese traurige Anzeige statt besonderer Meldung.

Otto de le Roi und Frau.

Danzig, den 28. August 1841.

Anzeigen.

9. Sollte Jemand rechtliche Forderungen an die Ressource humanitas zu machen haben, der kann solche sogleich oder spätestens bis zum 1. September a. c. beim Sprecher Herrn A. W. Gröning in Empfang nehmen. Spätere Meldungen müssen zurückgewiesen werden.

10. 14 milchende Kühe, 3 Zugochsen und mehrere Meubles werde ich in freierwilliger öffentlicher Auction meistbietend gegen gleich baare Zahlung zu Liebenhoff bei Dirschau verkaufen lassen am Montage den 6. September 1841, Vormittags von 9 Uhr ab.

v. Palubicki,
Gutsbesitzer.

11. Heute Montag, den 30. August Gartenkonzert in Neufahrwasser, wozu ergebenst einladet

Ewalo.

12. Einem hochgeehrten Publico mache die ergebenste Anzeige, daß mein Aufenthalt hier nur bis zum 2. k. M. sein wird, empfehle mich mit meinen optischen Instrumenten und **Augengläsern** und bitte um geneigten Besuch; logire bei Herrn A. Vertell, Langgasse № 540.

D. Sachs, Optikus.

13. Zudem ich meine **Essig-Fabrik** bestens empfehle, versichere ich bei vorzüglich reiner und starker Waare die billigsten Preise zu stellen.

Bernhard Braune.

14. Wenn eine braungefleckte, langhaarige Hühnerhündin entlaufen ist, kann dieselbe gegen Erstattung der Kosten wieder abholen lassen vom Dek.-Inspector Falk in Teikau.

15. Von der Wollwebergasse bis Kohlengasse ist den 27. d. M. eine Haarkette mit goldenen Schlössern verloren worden. Der ehrliche Finder wird ersucht, selbige gegen angemessene Belohnung Wollwebergasse № 543. abzugeben.

16. Ein Schreiber, der auch Kosten berechnen kann, findet sogleich Anstellung. Näheres Langenmarkt № 446. des Morgens oder in den Mittagsstunden.
17. Ein junges Mädchen wünscht als Nätherin in und außer dem Hause beschäftigt zu sein. Näheres Breitgasse № 1188.

18. **Seebad Westerlande.**

Montag, den 30. großes Concert für Militärmusik. Anfang 4 Uhr. Entree 2½ Egr. Krüger.

19. **Commissions-Comtoir in Thorn.**

Wir haben am hiesigen Orte ein Informations- und Commissions-Comtoir errichtet, hauptsächlich um den Bewohnern Preussens eine Erleichterung in der Geschäfts-Communication mit Polen zu gewähren. Wir bieten daher schon jetzt im Auftrage, Güter, Wählen und verschiedene andere Grundstücke und Wirthschaften zum Kauf und zur Pacht der Interessenten an, bemerken auch gleichzeitig, daß wir mehrere Wirthschafts-Inspektoren, Apotheker und Handlungsgehilfen, Conserveranten und Gouverneure, namentlich solche die Deutsch und Französisch sprechen, Wirthschafter, Brenner und Brauer suchen, so wie wir überhaupt zu allen Eröffnungen und Nachrichten in dieser Branche uns erboten, und dieselben entweder mündlich oder auf frankirte Briefe ertheilen werden.

A. Henning & Co. in Thorn,
Altstadt, Marienstraße.

Literarische Anzeige.

20. **Jung - Stilling.**

Bei mir ist eingetroffen, der erste Band einer neuen vollständigen mit großer Schrift gedruckten:

Gesamt-Ausgabe

von

Johann Heinrich Jung's,

genannt Stilling

sämmtliche Werke.

Subscriptions-Preis nur 1 Rthlr.

und halte ich mich zu zahlreichen Aufträgen bestens empfohlen.

L. G. Homann's

Kunst- und Buchhandlung,

Johengasse № 598.

Vermietungen.

21. **Breitgasse № 1201.** ist 1 Zimmer mit Meubeln zu vermieten.

22. Ein freundliches Logis, neu decorirt, von 3 Zimmern, Küche, Boden u. und eigener Hausthüre, ist zu vermietthen. Näheres Schnüßelmart N° 712.
23. In der Badeanstalt Ketterbager Thor N° 111. sind zwei Stuben mit Meubeln an einzelne Herren zu vermietthen.

Auction mit holländischen Seeringen vom diesjährigen Fange.

Montag, den 30. August 1811, Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr, werden die unterzeichneten Räthe am Königl. Seepachthofe durch öffentliche Auction an den Meistbietenden gegen baare Bezahlung verkaufen;

400 $\frac{1}{16}$ Tonnen neue holländische Seeringe,
welche in diesen Tagen mit dem Schiffe „Catharina Cornelia“, Capt. H. T. van der Borch hier eingeführt sind.

Die Herren Käufer werden ersucht, sich zur bestimmten Zeit recht zahlreich einzufinden.
Röthenburg. Görh.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

Möbilia oder bewegliche Sachen.

25. **Pferdehaare- und Seegrasmatrassen**, so wie beste gesotene Pferdehaare empfiehlt billigst Ferd. Niese, Langgasse N° 525.
26. Mouffelin de lain-Kleider, neuesten Fasseins, (reiner Wolle) pro Stück 4 $\frac{1}{3}$ Nthlr. und breite Kattune pro Elle 5 Sgr. empfiehlt in großer Auswahl C. W. Löwenstein, Langgasse N° 377.

Ausverkauf von Damen - Mänteln.

Langenmarkt N° 424., beim Conditör Herrn Richter. 1 Treppe hoch.

Um Transportkosten zu ersparen sind die Preise sämmtlicher, in den allerneuesten Façons, reell und gut gearbeiteter Damenmäntel so bedeutend zurückgesetzt, daß bei den meisten kaum das Oberzeug bezahlt wird, als:

- | | |
|--------------------------------|---|
| 1 $\frac{1}{2}$ seidene Mäntel | von 20 Nthlr. an, |
| 1 $\frac{1}{2}$ Tuch | mit seidnem Futter von 13 Nthlr. an, |
| 1 $\frac{1}{2}$ Tuch | mit Croisé- oder Cambrie-Futter von 13 Nthlr. an, |
| 1 $\frac{1}{2}$ bunte | von 4 Nthlr. an, |
| 1 $\frac{1}{2}$ Thibet | von 4 $\frac{1}{2}$ Nthlr. an, |
| 1 $\frac{1}{2}$ Imperial | von 6 $\frac{1}{2}$ Nthlr. an. |

28.

Billard-Tuche,
 $\frac{10}{4}$ und $\frac{11}{4}$ breit, sollen zum billigsten Fabrikpreise verkauft werden Langenmarkt N^o 424., 1 Treppe hoch.

29.

Drei gut conservirte Spiritus-Lagerfässer, à 7 Orhst, wie auch ein Paar neue Kartoffel-Querschen, sind zu verkaufen und zu erfragen 2ten Damm 1286.

30.

F. W. Bolle, Cravatten-Fabrikant aus Berlin,
 Brüderstrasse Nro. 7.,

empfiehlt Einem geehrten Publico noch vor seiner Abreise folgende Waaren zu sehr billigen Preisen: Cravatten in jeder Gattung, Schlüpfe in gemusterten und gerippten Zengen, wie auch in Atlas, Shawls in den neuesten französischen Mustern, weißbunte Nipahalkstücker à 10 sgr., Gummihosenträger zu 12½ sgr. ganz starke für 20 sgr., auch gestickte und feine Wildlederträger, weiße Chemisette, Kragen und Manschetten, Handschuhe in Leder und Seide. Besonders empfehle ich noch sehr schöne weiße Schweidnitzer Waschhandschuhe, und eine Parthie Damen-Glaccée-Handschuhe für 5 u. 7½ sgr., seidene und wollene Westensstoffe, und sonst noch viele andere Artikel, besonders im Duzend zu sehr billigen Preisen. Mein Stand ist wie bekannt in den langen Buden vom hohen Thor rechts die Erste.

31.

Unfehlbare Streichzündhölzer pro 100 Kistchen 1 Rthlr., Zündhölzchen pro Tausend 1½ sgr., bei großen Parthien billiger, empfiehlt die Streich- und Zündhölzer Fabrik, Pferdetränke N^o 1096.

J. K r u g,
 Fabrikant.

32.

Das Leinen-Lager
 Langenmarkt N^o 424., beim Conditor Herrn Richter, 1 Tr., ist zum gänzlichen Ausverkauf gestellt.

33. In der Niederlage wirklich feiner franz. u. schweizer Stickereien, Kleiderstoffe, gestickter Gardinen u. Mode-Artikel f. Damen am Langenmarkt No.

424., beim Conditor Herrn Richter, 1 Tr. hoch, sind die Preise sämtlicher Gegenstände bedeutend heruntergesetzt.

Besonders preiswürdig acht franz. Battist-Tücher à Duzend $8\frac{1}{2}$ Rthlr., Ziehmuß-Säubchen und Kragen, um gänzlich damit zu räumen, unter der Hälfte des kostenden Preises.

34. Ein alter guter Ofen ist billig zu haben Langgasse N^o 375.

35. Lindene Tafel-Borken in Schocken, auch in kleinen Theilen, ist zu verkaufen Maßlaugengasse N^o 413. bei Kniffky.

36. Plaid-, Lama-, Drap du Nord, Lustrine- und gewirkte Umschlagetücher werden nun noch 8 Tage zu den billigsten Fabrikpreisen ausverkauft Langenmarkt N^o 424., 1 Tr. hoch.

Immobilien oder unbewegliche Sachen.

37. Zum freiwilligen Verkauf des Grundstücks hieselbst auf der Altstadt, in der Lavendelgasse unter der Servis. N^o 746., 747., 751., 777.8. und N^o 2. des Hypothekenbuchs, bestehend aus den zur ehemaligen Lammert'schen Brandwein-Brennerei gehörigen Gebäuden, steht ein Licitations-Termin auf

Dienstag den 31. August d. J. Mittags 12 Uhr im Artushofe, und Nachmitt. 5 Uhr im Auktions-Bureau auf dem Buttermarkt

an. Der Verkauf soll unter sehr vortheilhaften Bedingungen geschehen, die täglich bei mir zu erfahren sind.

J. L. Engelhard, Auctionator.

Sachen zu verkaufen außerhalb Danzig.

Immobilien oder unbewegliche Sachen.

Nothwendiger Verkauf.

Stadtgericht Elbing.

Das der Wittve und den Erben des Bäckers Wilhelm Carl Knack zugehörige Grundstück Litt. A. XII. 203., abgeschätzt auf 165 Rthlr. 2 sgr. 6 pf., soll in dem im Stadtgericht auf

den 1. December c. Vormittags 11 Uhr anberaumten Termin an den Meistbietenden verkauft werden.

Die Lage und der neueste Hypothekenschein können in unserer Registratur eingesehen werden.

Edictal . Citation

39. Ueber den Nachlaß des hieselbst verstorbenen Leinwebers Johann Jacob Walbus ist der erbbschaftliche Liquidationsprozeß eingeleitet, und werden alle diejenigen, die an diesen Nachlaß Ansprüche zu machen haben, zu deren Liquidation zu dem auf

den 4. November c., Vormittags 10 Uhr, hier an ordentlicher Gerichtsstelle anstehenden Termine unter der Verwarnung vorgeladen, daß die ausbleibenden Gläubiger aller ihrer etwaigen Vorrechte verlustig erklärt und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiben möchte verwiesen werden sollen.

Den auswärtigen Gläubigern wird der Justiz-Commissarius Clevvert hieselbst als Mandatarus in Vorschlag gebracht.

Neustadt, den 22. Juli 1841.

Königliches Landgericht.

Schiffs - Rapport.

Den 17. August angekommen.

Concorbia — D. W. Clegwin — Guernsey — Ballast. Schoner.

Gesegelt.

E. F. Schmidt — London — Getreide.

P. M. Peters — Treport — Saal.

Bind W. M. W.

N. D.

Den 18. August angekommen.

Conrad Wilhelm — S. J. Gottschall — London — Ballast. Dreß.

Eriton — P. Möller — Greifswald

Borussia — J. J. Wallis —

Anna Maria — H. W. Löringen — Christiania

Bind S. W.

Wöhm & Co.

D.